



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Lessings sämtliche Werke

in 20 Bänden

Gedichte, Fabeln und Abhandlungen über die Fabel

Lessing, Gotthold Ephraim

Stuttgart, [1882?]

Inhalt.

[urn:nbn:de:hbz:466:1-64824](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-64824)

I n h a l t.

	Seite		Seite
Unsere Ausgabe	11	34. Hinz und Kunz	33
Einleitung zu den Gedichten u. Fabeln	12	35. Auf eine lange Nase	33
Lessings Vorrede	22	36. Auf Stipsen	33
Sinngedichte.		37. Auf den Sanktulus	33
Erstes Buch.		38. An Grillen	34
1. Die Sinngedichte an den Leser	27	39. An den Salomon	34
2. Ebendieselben	27	40. Auf ebendieselben	34
3. Auf den neuern Teil dieser		41. Das böse Weib	34
Sinngedichte	27	42. An den Nemil	35
4. Der Stachelreim	27	43. Trug an den Sabin	35
5. Nikander	27	44. Antwort des Sabin	35
6. An den Marull	28	45. An einen Lügner	35
7. Merkur und Amor	28	46. Auf Trill und Troll	35
8. Thraz und Staz	28	47. Entscheidung des Vorigen	35
9. Der geizige Dichter	28	48. An die **	35
10. Auf Lucinden	28	49. Auf Mändern	36
11. Auf die Europa	29	50. Auf einen Brand zu **	36
12. Pompils Landgut	29	51. An Cinen	36
13. Widerruf des Vorigen	29	52. Grabchrift des Titulus	36
14. An die Herren X und Y.	29	53. Auf den Kodyll	36
15. Die Ewigkeit gewisser Gedichte	30	54. An den Pompil	36
16. Auf das Jungfernstift zu **	30	55. Auf den Tod eines Affen	37
17. An den Doktor Sp**	30	56. Grabchrift auf ebendieselben	37
18. Auf den Mnemon	30	57. Auf die Phasis	37
19. Babs Gast	30	58. Auf Nickel Fein	37
20. Auf den Rufus	31	59. Auf eine Liebhaberin des Trauer-	
21. Auf Dorinden	31	spiels	37
22. An das Bild der Gerechtigkeit		60. Auf ein Schlachtstück von Hug-	
in dem Hause eines Bucherers,		tenburg	38
nebst der Antwort	31	61. Auf den Hablador	38
23. Auf einen adeligen Dummkopf	31	62. Auf den Mison	38
24. An eine würdige Privatperson	31	63. Der reiche Freier	38
25. Auf die Iris	31	64. Auf den Rufinus	38
26. Auf Frau Trix	32	65. Hänzchen Schlan	38
27. Auf Lukrins Grab	32	66. An die Dorilis	38
28. Im Namen eines gewissen		67. Grabchrift eines Unglücklichen,	
Poeten, dem der König von		welcher zuletzt in einem Schiff-	
Preußen eine goldene Dose		brüche umkam	39
schenkte	32	68. An einen schlechten Maler	39
29. Auf den falschen Ruf von		69. Auf eine Bildsäule des Amor	39
Nigrins Tode	32	70. Auf ebendieselbe	39
30. Auf den Gargil	32	71. Auf ebendieselbe	39
31. Die Flucht	32	72. Auf ebendieselbe	39
32. Die Wohlthaten	33	73. Auf ebendieselbe	39
33. An einen Geizigen	33	74. Auf den Fabull	40
		75. An den trägen Y	40

	Seite		Seite
76. Entschuldigung wegen unter-	40	124. An ein paar arme verwaiste	49
lassenen Besuchs	40	Mädchen	49
77. An den Paul	41	125. An den Bag	49
78. Belt und Bolt	41	126. Auf den Cytharist	49
79. Der kranke Stag	41	127. Der beste Wurf	49
80. Die blaue Hand	41	128. Auf den Maler Kleck	49
81. Der Schuster Franz	41	129. Auf einen Zweikampf	50
82. Das Mädchen	41	130. Auf den Urjin	50
83. Auf den Fell	42	131. Auf den Weit	50
84. An den Herrn D*	42	132. Die Vorspiele der Versöhnung	50
85. An einen geizigen Vater	42	133. Auf den Pfriem	50
86. Auf den Raug	42	134. Auf den Avar	51
87. Auf den Lupan	42	135. Seufzer eines Kranken	51
88. An den Leser	43	136. Auf den Laar	51
89. An den Herrn von Dampf	43	137. Ihr Wille und sein Wille	51
90. An ebendenselben	43	138. Grabchrift der Tochter eines	51
91. Auf einen gewissen Dichter	43	Freundes, die vor der Taufe	51
92. An den Wesp	43	starb	51
93. An den Trill	44	139. Auf den Marius	51
94. An ebendenselben	44	140. Auf den einäugigen Spieler	52
95. An die Zucka	44	Pfiff	52
96. Auf den Tod des D. Mead	44	141. An einen Autor	52
97. Auf die schöne Tochter eines	44	142. Auf den Ley	52
schlechten Poeten	44	143. Die Sinngedichte über sich selbst	52
98. Auf ebendieselbe	44	144. Abschied an den Leser	52
99. Auf den Sextus	45		
100. Kunz und Hinz	45	Zweites Buch.	
101. Auf den Bav	45	1. An den Herrn R	53
102. Auf Dorinden	45	2. Auf einen bekannten Dichter	53
103. Auf die Galathee	45	3. Der Zwang	53
104. Auf die Hütte des Krus	45	4. Auf das Heldengedicht „Her-	53
105. Auf einen gewissen Leichenredner	46	mann“	53
106. Das schlimmste Tier	46	5. Gespräch	53
107. Auf die Magdalis	46	6. Turan	54
108. Auf Vorchon	46	7. Sertor	54
109. Klimps	46	8. Auf den Dorilas	54
110. Der spielsüchtige Deutsche	46	9. Auf die Thestylis	54
111. Das Pferd Friedrich Wilhelms	47	10. Auf den Sophron	54
auf der Brücke zu Berlin	47	11. Nachahmung des 84sten Sinn-	54
112. Auf die feige Mumma	47	gedichts im dritten Buche des	54
113. Eine Gesundheit auf die Ge-	47	Martial	54
sundheit	47	12. Auf das Gedicht „die Sündflut“	54
114. Auf einen unnützen Bedienten	47	13. Auf den Urban	55
115. Der Schwur	47	14. Charlotte	55
116. Themis über ihr Bildnis in	47	15. Auf den Herrn M**, den Er-	55
dem Hause eines Richters	47	finder der Quadratur des Birkels	55
117. Der Furchtsame	48	16. Auf einen elenden komischen	55
118. An den Herrn B.	48	Dichter	55
119. Auf die Genesung einer Buhlerin	48	17. Auf	56
120. An zwei liebenswürdige Schwestern	48	18. Auf	57
121. An den Silius	48	19. Auf des Herrn R** Gedanken	57
122. Auf den D. Klystill	48	von der wahren Schätzung der	57
123. Auf Muffeln	49	lebendigen Kräfte	57

	Seite		Seite
20. Auf Rabeners Tod	57	Epigrammata.	
21. Auf den Streit des Herrn Bosens mit den wittenbergischen Theo- logen	57	Ad Turanium	65
22. Die große Welt	58	In Aristum	65
23. Unter das Bildnis des Königs von Preußen	58	Ad Gelliam	65
24. Doppelter Nutzen einer Frau	58	Ad Pompillam	65
25. Nutzen eines fernen Gartens	58	Ad Amicum	65
26. Der Blinde	58	Ad Ponticum	66
27. Auf ein Karussell	58	Ad **	66
28. Der Arme	59	In Albam	66
29. Kunz und Hinz	59	Ad Priscum	66
30. Auf einen Sechzigjährigen	59	In Paulum	66
31. An den Dümml	59	Ad Caecilianum	66
32. Warum ich wieder Epigramme mache	59	Ad Olum	66
33. Ueber das Bildnis eines Freun- des	60	Ad Naevolam	66
34. In ein Stammbuch	60	Ad Sosibianum	67
35. Auf die Raze des Petrarck	60	Ad Tuccam ludimagistrum	67
36. Grabchrift auf Voltaire	60	Ad eundem	67
37. Die Verleumdung	60	In Canem	67
38. In ein Stammbuch	60	Ad Posthumum	67
39. Lobspruch des schönen Geschlechts	61	Ad Neaeram	67
40. Als der Herzog Ferdinand die Rolle des Agamemnon, des ersten Feldherrn der Griechen, spielte	61	In Armillum	67
41. In eines Schauspielers Stamm- buch	61	Ad Mulam	67
42. In ein Stammbuch	61	Lieder.	
43. Sittensprüche	62	Erstes Buch.	
44. In ein Stammbuch, dessen Be- sitzer versicherte, daß sein Freund ohne Mängel, und sein Mäd- chen ein Engel sei	62	1. An die Leier	68
45. An (Julius Heinrich) Saal	62	2. Die Namen	68
46. In Friedrich Ludwig Schröders Stammbuch	62	3. Die Küsse	69
47. Grabchrift auf Kleist	62	4. Die Gewißheit	69
48. Auf Wittenberg und Dusch	62	5. Die Betrübniß	70
49. Antwort auf die Frage: Wer ist der große Duns?	63	6. Antwort eines trunkenen Dichters	70
50. Auf Gottsched	63	7. Das aufgehobene Gebot	70
51. Auf eine Dissertation des Ma- gisters Weiß: „Abraham und Logikus“	63	8. Die Beredsamkeit	71
52. Auf Herrn von D**	64	9. Die Haushaltung	71
53. Auf das Alter	64	10. Der Regen	71
54. Improvisierte Grabchrift auf einen Gecken	64	11. Die Stärke des Weins	71
55. Schoenaich = „Ach! ein Doh“	64	12. Der Sonderling	72
		13. Der alte und der junge Wein	73
		14. Die Türken	72
		15. Alexander	72
		16. Die Schöne von hinten	73
		17. An eine kleine Schöne	73
		18. Nach der 15. Ode Anakreons	74
		19. Das Paradies	74
		20. Die Gespenster	75
		21. Der trunkene Dichter lobt den Wein	76
		22. Lob der Faulheit	76
		23. Die Faulheit	76
		24. Die Planetenbewohner	77
		25. Der Geschmack der Alten	77
		26. Die lügenhafte Phyllis	78
		27. Die 47. Ode Anakreons	78

28. Nachahmung dieser Ode	78	18. Der bescheidene Wunsch	102
29. Der Wunsch	78	19. Das Schäferleben	103
30. Der größte Mann	79	20. Salomon	104
31. Der Irrtum	80	21. Der Fehler der Natur	105
32. An den Wein	80	22. Die schlimmste Frau	105
33. Phyllis an Damon	80	23. Der Schiffbruch	106
Zweites Buch.			
1. Für wen ich singe	81	24. Die Redlichkeit	107
2. Die schlafende Laura	82	25. Lied aus dem Spanischen	107
3. Der Donner	83	26. Die Diebin	107
4. Der müßige Böbel	83	27. Phyllis	108
5. Die Musik	83	28. Bacchus und Helena	108
6. An den Horaz	83	29. An Amor	108
7. Niklas	84	30. Heldenlied der Spartaner	109
8. Die Kisse	84	31. Auf sich selbst	110
9. Der schwörende Liebhaber	84	32. Der Tabak	110
10. Trinklied	85	33. Der neue Welt-Bau	111
11. Der Verlust	85	34. Refutatio Papatus	111
12. Der Genuß	85	35. Der Schlaf	112
13. Das Leben	85	36. Die Wetterprophezeiung	112
14. Die Biene	86	37. Der Sommer	113
15. Die Liebe	86	38. Der Handel	113
16. Der Tod	87	39. Die lehrende Astronomie	114
17. Der Faule	88	40. Küssen und Trinken	116
18. Der Flor	88	41. Ich	116
19. Die wider den Cäsar ver- schworenen Helden	88	42. Die Versteinerung	116
20. Die Ente	89	43. Eine Gesundheit	117
21. Die drei Reiche der Natur	90	44. Aus einem Abschiedsgebiht an Mylius	117
22. Das Alter	90	Oden.	
23. An die Schwalbe	91	Erstes Buch.	
24. Die Kunsttrichter und der Dichter	91	1. Der Eintritt des 1752sten Jahres	118
25. An die Kunsttrichter	91	2. Auf eine vornehme Vermählung	119
Drittes Buch.			
1. Die verschlimmerten Zeiten	92	3. Abschied eines Freundes	121
2. Das Bild, an Herrn H**	92	4. An den Herrn N**	122
3. Das Umwechselfn	93	5. Der Tod eines Freundes	123
4. Der Better und die Ruhme	93	6. Der Eintritt des Jahres 1753 in Berlin	124
5. Die Mutter	93	7. Der 24. Jänner in Berlin	125
6. Die Antwort	94	8. An seinen Bruder	126
7. Der Schlaf	94	9. Der Eintritt des Jahres 1754 in Berlin	127
8. Der philosophische Trinker	94	10. Schlußrede zu einem Trauerspiele	128
9. Der Fehler	95	Zweites Buch.	
10. Phyllis lobt den Wein	96	1. Der Eintritt des Jahres 1755 in Berlin	129
11. An den Anakreon	96	2. An den Herrn von Kleist	129
12. Wem ich zu gefallen suche und nicht suche	97	3. An Herrn Gleim	131
13. Das Erdbeben	99	4. Orpheus	132
14. Die Einwohner des Mondes	100	5. An Mäcen	132
15. Der Tausch	101	6. Boetisches Sendschreiben an Oberst-Leutnant Karl Leonhard von Carlowitz	133
16. Die Sparjamkeit	102		
17. Die Abwechselfung	102		

Seite		Seite		Seite
102	Fragmente.		10. Die Grille und die Nachtigall . . .	200
103	1. Aus einem Gedichte über mensch-		11. Die Nachtigall und der Habicht . . .	201
104	liche Glückseligkeit	137	12. Der kriegerische Wolf	201
105	2. Aus einem Gedichte an den Herrn		13. Der Phönix	201
105	Baron von Sp**	140	14. Die Gans	202
106	3. Aus einem Gedichte über den		15. Die Giche und das Schwein	202
107	jetzigen Geschmack in der Poesie	141	16. Die Wespen	202
107	4. Aus einem Gedichte an den		17. Die Sperlinge	203
107	Herrn M**	142	18. Der Strauß	203
108	5. An den Herrn Marburg	146	19. Der Sperling und der Strauß	203
108	6. Die Religion	151	20. Die Hunde	204
108	7. Poetische Anmerkungen zu dem		21. Der Fuchs und der Storch	204
109	Gedichte von H.	161	22. Die Gule und der Schatzgräber	204
110	8. Aus einem Gedichte über die		23. Die junge Schwalbe	204
110	Mehrheit der Welten	165	24. Merops	205
111			25. Der Pelekan	205
111	Gereinigte Fabeln und Erzählungen.		26. Der Löwe und der Tiger	206
12	1. Der Sperling und die Feldmaus	167	27. Der Stier und der Hirsch	206
12	2. Der Adler und die Gule	167	28. Der Esel und der Wolf	206
13	3. Der Tanzbär	168	29. Der Springer im Schache	207
13	4. Der Hirsch und der Fuchs	168	30. Aesopus und der Esel	207
14	5. Die Sonne	169		
16	6. Das Muster der Ehen	169	Zweites Buch.	
16	7. Das Geheimnis	170	1. Die eherne Bildsäule	207
16	8. Faustin	172	2. Herkules	207
17	9. Die eheliche Liebe	172	3. Der Knabe und die Schlange	208
17	10. Die Bäre	172	4. Der Wolf auf dem Totenbette	209
17	11. Der Löwe und die Mücke	173	5. Der Stier und das Kalb	209
18	12. Das Kreuzfig	174	6. Die Pfauen und die Krähe	209
19	13. Der Eremit	175	7. Der Löwe mit dem Esel	210
19	14. Die Brille	183	8. Der Esel mit dem Löwen	210
21	15. Nix Bodenstrom	185	9. Die blinde Henne	210
21	16. Der Wunsch zu sterben	185	10. Die Esel	211
22	17. Die kranke Pulcheria	189	11. Das beschützte Lamm	211
23	18. Die Ruß und die Kake	189	12. Jupiter und Apollo	212
24	19. Morydan	190	13. Die Wasserschlange	212
25	20. Die Teilung	191	14. Der Fuchs und die Larve	212
26	21. Der über uns	192	15. Der Rabe und der Fuchs	213
27			16. Der Geizige	213
28			17. Der Rabe	214
	Fabeln in Prosa.		18. Zeus und das Schaf	214
	Lessings Vorrede zu den Fabeln	194	19. Der Fuchs und der Tiger	214
			20. Der Mann und der Hund	215
	Erstes Buch.		21. Die Traube	215
	1. Die Erscheinung	197	22. Der Fuchs	215
	2. Der Hamster und die Ameise	198	23. Das Schaf	216
	3. Der Löwe und der Hase	198	24. Die Ziegen	216
	4. Der Esel und das Jagdpferd	198	25. Der wilde Apfelbaum	217
	5. Zeus und das Pferd	199	26. Der Hirsch und der Fuchs	217
	6. Der Affe und der Fuchs	199	27. Der Dornstrauch	217
	7. Die Nachtigall und der Pfau	200	28. Die Furien	217
	8. Der Wolf und der Schäfer	200	29. Tiresias	218
	9. Das Roß und der Stier	200	30. Minerva	218

Drittes Buch.		Seite	Seite
1. Der Besitzer des Bogens	219	27. Der Pfau und der Hahn	228
2. Die Nachtigall und die Lerche	219	28. Der Hirsch	228
3. Der Geist des Salomo	219	29. Der Adler und der Fuchs	228
4. Das Geschenk der Feien	220	30. Der Schäfer und die Nachtigall	229
5. Das Schaf und die Schwalbe	221	31. Der Riese	229
6. Der Rabe	221	32. Der Falke	229
7—10. Der Rangstreit der Tiere	221	33. Damon und Theodor	230
11. Der Bär und der Elefant	222	34. Der Schäferstab	230
12. Der Strauß	223	35. Der Naturalist	232
13. 14. Die Wohlthaten, in zwei Fabeln	223	Abhandlungen über die Fabel.	
15. Die Eiche	223	I. Von dem Wesen der Fabel	233
16—22. Die Geschichte des alten Wolfs, in sieben Fabeln	223	II. Von dem Gebrauche der Tiere in der Fabel	260
23. Die Maus	227	III. Von der Einteilung der Fabeln	268
24. Die Schwalbe	227	IV. Von dem Vortrage der Fabeln	279
25. Der Adler	227	V. Von einem besondern Nutzen der Fabel in den Schulen	287
26. Der junge und der alte Hirsch	227	Register zu den Abhandlungen über die Fabel	291